

EichplatzAreal Jena: Stadtrat beschließt Verkauf des ersten Baufeldes an die STRABAG Real Estate

Kontakt

STRABAG Real Estate GmbH
Rahel Willhardt
Pressesprecherin
Tel. +49 221 824-2137
presse.sre@strabag.com

STADT JENA
Kristian Philler
Pressesprecher
Tel. +49 3641 49-2025
kristian.philler@jena.de

- Kaufvertrag wird noch in diesem Jahr geschlossen
- Baubeginn Eichplatz ist für 2023 vorgesehen
- Hochhausensemble soll 2026 bezugsfertig sein

Jena, 15.10.2029 Mit der Entscheidung des Jenaer Stadtrates für die Bebauung des EichplatzAreal ist der Weg frei, das erste Baufeld an die STRABAG Real Estate (SRE) zu verkaufen. Die notarielle Beurkundung des Kaufvertrags in Jena findet noch in diesem Jahr statt.

Die SRE hatte sich mit ihrem Konzept im Bieterverfahren durchgesetzt, da es am besten die Vorgaben von Stadt und Bürgerschaft erfüllt. Auf dem ersten Baufeld des EichplatzAreal soll ein Ensemble aus drei Hochhäuser entstehen. Insgesamt werden hier ca. 178 attraktive Wohnungen, 6.600 qm moderne Bürofläche sowie knapp 4.000 qm für den Laden- und Gastronomiebetrieb Platz finden.

Ein guter Plan für Jena

Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche: „Wir freuen uns sehr, mit der STRABAG Real Estate einen vertrauenswürdigen Investor und erfahrenen Projekt- und Bauentwickler an unserer Seite zu haben, um das EichplatzAreal zu einer attraktiven Innenstadt zu gestalten.“ Christian Gerlitz, Bürgermeister und Stadtentwicklungs-Dezernent, ergänzt: „Viel Arbeit liegt hinter uns. Jetzt werden wir alles daransetzen, um den Baustart im Jahr 2023 bestens vorzubereiten. Dafür werden wir in einer engen Zusammenarbeit zwischen Stadtpolitik, Bauherr und Verwaltung sicherstellen, dass wir die hochwertige Qualität in Bezug auf Architektur und Städtebau erhalten, für die sich der Stadtrat entschieden hat.“

„In einem vorbildlichen Beteiligungsverfahren ist es den Stadtverantwortlichen gelungen, die vielschichtigen lokalen Interessen in zehn Grundsätzen zu kristallisieren. So betrachtet ist der Eichplatz eine Co-Entwicklung der Kommune und Jenas Bürgerschaft, die wir nun gern und mit Leidenschaft umsetzen“, unterstreicht SRE-Bereichsleiter Berlin Marc Schreiber.

Die nächsten Schritte

Nach Beurkundung des Kaufvertrages wird die SRE gemeinsam mit der Stadt einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan erarbeiten und parallel die technische Planung für die drei Hochhäuser samt

Tiefgarage erstellen. Voraussichtlich im Jahr 2023 wird dann die Bebauung des westlichen Teils des Eichplatzes beginnen. Bis dahin wird das Areal – abgesehen von wenigen vorbereitenden Maßnahmen wie archäologischen Grabungen – in gewohnter Weise zur Verfügung stehen. Mit dem Bezug der drei Hochhäuser ist im Jahr 2026 zu rechnen.

Parallel erfolgt unter Beibehaltung des breit angelegten Bürgerbeteiligungsprozesses die Konzeptionsentwicklung für Baufeld B und die planerische Weiterentwicklung des Neuen Stadtgartens.

*Die **STRABAG Real Estate GmbH (SRE)** zählt zu den führenden Immobilienentwicklerinnen Europas. Seit ihrer Gründung 1965 realisierte das Unternehmen über 600 Projekte in den Assetklassen Wohnen, Büro, Hotel und Handel. Unter ihnen befinden sich Einzelobjekte und Mischnutzungen ebenso wie komplette Quartiere. Das Ziel Immobilienwerte für Generationen zu erschaffen, verfolgt das Unternehmen durch ganzheitliches Denken und die Selbstverpflichtung zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit. Als Unternehmen der STRABAG SE profitiert SRE zudem von der Finanzstärke und Innovationskraft eines der größten Technologiekonzerne für Baudienstleistungen weltweit. Das SRE-Portfolio umfasst alle Projektstadien - von der Initiierung und Finanzierung über die Umsetzung bis hin zur Vermarktung und zum Verkauf. Alle diese Phasen können im Rahmen der DEVELOPMENT SERVICES auch als Dienstleistung von Dritten gebucht werden. In Deutschland sind neben den Quartiersentwicklungen MesseCity Köln und BUSINESSMILE Freiburg, das OBRKSSL Düsseldorf und der TURM AM MAILÄNDER PLATZ Stuttgart die aktuell größten Projekte in Realisierung.*



Abbildungen:

Ein guter Plan für Jena: STRABAG Real Estate realisiert ein Hochhaus-Trio auf dem Eichplatz

Bildnachweis: ©Thomas Müller Ivan Reimann Architekten für STRABAG Real Estate



Bildnachweis: ©Thomas Müller Ivan Reimann Architekten für STRABAG Real Estate